

VEREINSNACHRICHTEN

Nummer 25

März 2020



Vorwort

von Hans Korntheuer

Liebe Mitglieder und Freunde unseres Vereins,

manche werden hier den gewohnten Rückblick auf das letzte Vereinsjahr erwarten, aber darauf verzichte ich diesmal, da über die Veranstaltungen und Aktivitäten unseres Vereins in diesem Heft ohnehin einige Beiträge zu finden sind. Statt dessen möchte ich vielmehr vorausschauen auf dieses 25-jährige Jubiläum 2020.



Im Sommer werden wir auf einem Feld in Endlhausen einen Sensenmähkurs veranstalten. Es ist auch ein mehrtägiger Ausflug nach Ostdeutschland geplant. Dort gibt es ja Bulldogtreffen und Veranstaltungen von Oldtimervereinen, die mit vielleicht noch mehr Enthusiasmus durchgeführt werden als bei uns.



Natürlich steht auch das schon traditionelle Dorffest wieder auf dem Programm, diesmal nennen wir es aber „Oldtimer-Jubiläumsfest“. Neben den üblichen Vorführungen und Angeboten wird es am Samstag, den 3. Oktober, auch ein Oldtimertreffen geben, und am Sonntag, den 4. Oktober, dann ein mehr internes Weinfest, zu dem vor allem die Vereinsmitglieder eingeladen sind. Damit soll auch das Miteinander und die Geselligkeit innerhalb des Vereins gefördert werden.

Dies war im übrigen auch ein Ergebnis der sogenannten „Zukunftswerkstatt“, mit der wir im Sommer des vergangenen Jahres versucht haben, Ideen dafür zu finden, wie wir den Verein in Zukunft ausrichten wollen. Eine weitere Zielvorgabe aus der Zukunftswerkstatt war es, das Wissen über alte bäuerliche und handwerkliche Arbeitsweisen und Bräuche, über Geräte und Maschinen zu sammeln und weiterzugeben. Zu diesem Zweck habe ich schon einmal damit begonnen, eine Datenbank anzulegen, in der dieses Wissen, das in Büchern, Videos, Bildern und sonstigen Dokumenten enthalten ist, festgehalten und auch miteinander geteilt werden kann. Ich bin gerne bereit, Anfragen zu den verschiedensten Themen mittels dieser Datenbank zu beantworten. Ich wäre auch dankbar, wenn ich von den Mitgliedern Hinweise auf interessante Bücher, Videos und sonstige schriftliche Informationen bekomme, die ich sammeln kann.

Nun möchte ich nicht versäumen, allen Mitgliedern und Freunden zu danken, die im Jahre 2019 ihre Freizeit für unseren Verein geopfert haben, insbesondere den Oldtimerfreunden, die bei den Ausfahrten dabei waren und die nahen und fernen



Oldtimertreffen besucht haben und dabei unseren Verein vertreten haben. Auch allen Vorstandsmitgliedern möchte ich recht herzlich danken und nicht zuletzt auch unserem ehemaligen zweiten Vorstand Peter Gröbmair, der zwar im letzten Jahr zurückgetreten ist, der aber dennoch viel für unseren Verein geleistet hat.

Ich bitte auch darum, unseren im letzten Jahr verstorbenen Mitgliedern Paul Markreiter aus Attenham, Konrad Söhl aus Eicherloh und Fritz Heinrich aus Aufhofen ein ehrendes Gedenken zu bewahren.

*Euer
Hans Korntheuer*

Wichtig - Wichtig

Haben sich Deine Daten geändert?

Bitte alle Änderungen, wie Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse oder Bankverbindung unbedingt schriftlich an den Vorstand oder an

Oldtimer-Endlhausen@email.de

mitteilen.

Vielen Dank für Deine Mithilfe!

Die letzten 25 Jahre

von B. Stangl

1995



- 1. Vorstand wird Josef Eisenmann bei 35 Gründungsmitgliedern
- 1. Bulldogziagn im Verein
- ◆ Komet Hale-Bopp wird entdeckt
- ◆ Einführung der 35-Stunden-Woche
- ◆ Österreich, Schweden und Finnland sind in der EU
- ◆ Christo verpackt den Deutschen Reichstag in Berlin

1996



- 2. Dorffest in Attenham mit Oldtimertreffen
- Der Oldtimerverein wird Sieger beim Eisstock-Dorfturnier in Endlhausen
- ◆ Niederländischer Flugzeughersteller Fokker ist insolvent
- ◆ BMW Z3-Roadster kommt auf den Markt
- ◆ Papst Johannes Paul II besucht Deutschland

1997



- 13 Traktoren des Vereins fahren auf eigener Achse nach Kirchberg/Tirol
- ◆ Raumsonde Pathfinder landet auf dem Mars
- ◆ Mercedes A-Klasse fällt beim „Elchtest“ durch
- ◆ Vogelgrippe H5N1: China lässt 1,5 Mio Hühner töten
- ◆ Prinzessin Diana wird beigesetzt
- ◆ Oderhochwasser in Deutschland, Polen und Tschechien

1998



- Der Verein hat mittlerweile 110 Mitglieder
- Kartoffelernte wie dazumal wird vom Verein veranstaltet
- ◆ „Smart“ erscheint als erstes Miniauto auf dem Markt
- ◆ Friedensabkommen mit Nordirland
- ◆ Rechtschreibreform tritt in Kraft
- ◆ 110 Personen sterben beim ICE-Unglück in Eschede

1999



- 3. Oldtimer-Traktorentreffen in Attenham
- 14 Traktoren des Vereins, verteilt auf 3 LKW's machen einen Gegenbesuch in Weyher (Pfalz)
- ◆ Totale Sonnenfinsternis in Europa
- ◆ USA übergeben den Panama-Kanal an Panama
- ◆ Deutsche Mark wird Währungseinheit im Kosovo
- ◆ Lawinenkatastrophe in Galtür

2000



- 130 Mitglieder im Verein
- Abbruch des Pfarrstadels in Endlhausen
- ◆ UMTS-Lizenzversteigerung bringt 50,8 Mrd. DM
- ◆ EXPO Weltausstellung in Hannover
- ◆ Gründung des August-Horch-Museums in Zwickau
- ◆ Längster Straßentunnel der Welt in Norwegen eingeweiht: 24,5 km
- ◆ Brandkatastrophe der Gletscherbahn in Kaprun
- ◆ 1. mit BSE-verseuchtes Rind in Deutschland

2001



- Neuer Vorstand: Paul Gröbmair
- Verein veranstaltet historische Getreide- und Kartoffelernte
- ◆ 1. Tourist im Weltall - Kosten: 44 Mio USD
- ◆ Euro-Starterpakete im Wert von 10,23 € für 20 DM
- ◆ iPod von Apple kommt auf den Deutschen Markt
- ◆ Terroranschlag auf World Trade Center: 3000 Tote

2002



- Vereins-Theater: „Das Leben in der Hackl-Hütt'n“
- ◆ Neues Zahlungsmittel seit 1. Januar: Der Euro
- ◆ Das Elbhochwasser ist Jahrhunderflut
- ◆ Über dem Bodensee kollidieren 2 Flugzeuge in 11.000 m Höhe
- ◆ Zerstörung von zwei 1.500 Jahre alten Buddha-Figuren durch die Taliban in Afghanistan
- ◆ "Queen Mum" stirbt im Alter von 101 Jahren

2003



- Einweihung des vereinseigenen Feldstadels
- Marathonfahrt an einem Tag mit 8 Traktoren auf eigener Achse nach Dorf Tirol
- ◆ Die USA beginnt Krieg mit dem Irak
- ◆ Produktion vom VW-Käfer in Mexico wird eingestellt
- ◆ Hitzewelle in Deutschland
- ◆ Vom Flughafen in Luanda (Angola) wird eine Boeing 727 gestohlen

2004



- Vereinsinterne Jugendkurse in Brotbacken und Bulldogtechnik
- Bulldogziagn in Attenham
- ◆ Raumsonde landet auf dem Mars
- ◆ Facebook wird gegründet
- ◆ Riesenteleskop in Arizona erkennt Kerzenlicht in 2,5 Mio km Entfernung
- ◆ Dresdner Frauenkirche ist wieder aufgebaut

2005



- 10 Jahre Oldtimerverein mit 3-tägigem Programm
- ◆ Angela Merkel ist 1. Bundeskanzlerin der BRD
- ◆ Start der LKW-Maut nach Schwierigkeiten
- ◆ Keine roten Doppeldeckerbusse mehr in London
- ◆ Hochwasserdammbruch bei Eschenlohe
- ◆ Papst Johannes Paul II stirbt

2006



- Bulldogziagn in Attenham
- 188 Mitglieder im Verein
- ◆ Weltbevölkerung steigt auf 6,5 Mrd.
- ◆ Neuer Berliner Hauptbahnhof geht in Betrieb
- ◆ Erste Stadtlinienbusse in Berlin fahren mit Wasserstoff
- ◆ Einsturz der Eislaufhalle in Bad Reichenhall: 15 Tote
- ◆ Ehemaliger Irakischer Präsident Saddam Hussein zum Tode verurteilt

2007



- Historische Getreideernte
- Aufbau und Vorführung altertümlicher Drehbank, Fräsmaschine und Hobelmaschine aus dem ehemaligen Bergwerk Hausham
- Dorfplatz in Endlhausen mit Unterstützung des Vereins neu errichtet
- ◆ Mehrwertsteuererhöhung auf 19%
- ◆ Lötschberg Eisenbahntunnel mit 34,6 km Länge geht in Betrieb

2008



- Bulldogziagn in Attenham
- Abbau des historischen Sägewerks in Haiming / T.
- ◆ Insolvente Investmentbank Lehman Brothers löst weltweite Finanzkrise aus
- ◆ Barack Obama wird Präsident der USA
- ◆ 4 Mio Pflanzensamen bei Spitzbergen konserviert

2009



- Historische Venezianer Säge auf dem Fink-Hof neu aufgebaut
- Vereinsinternes Bulldogziagn mit Bremswagen
- ◆ Historisches Archiv der Stadt Köln stürzt beim Bau der Stadtbahn ein
- ◆ Erstflug der Boeing 787
- ◆ Michael Jackson ist tot
- ◆ Abwrackprämie für Altautos

2010



- Anne Korntheuer wird neuer Vorstand
- Ehrenvorstand Josef Eisenmann stirbt
- ◆ Durchstich beim Gotthard-Eisenbahntunnel
- ◆ Ölpest durch Bohrinselexplosion im Golf von Mexico
- ◆ Massenpanik auf der Loveparade in Düsseldorf
- ◆ Tagelange Flugausfälle durch Vulkanausbruch auf Island

2011



- Erster Seriendieselmotor auf dem Dorffest in Attenham ausgestellt
- ◆ Wehrpflicht wird in Deutschland abgeschafft
- ◆ 60-Watt-Glühbirnen werden nicht mehr produziert
- ◆ Erstes Wasserstoff-Hybridkraftwerk liefert Strom
- ◆ Erdbeben in Fukushima (Japan) löst Atomkatastrophe aus
- ◆ Johannes Heesters stirbt mit 108 Jahren

2012



- Historische Feuerwehr rettet mit einer Motorpumpe den Betrieb des Sägewerks beim Dorffest
- ◆ Fallschirmabsprung aus der Stratosphäre
- ◆ 150 Jahre Opel
- ◆ Schlecker und Neckermann insolvent
- ◆ Kreuzfahrtschiff Costa Concordia vor Insel Giglio leckgeschlagen

2013



- Bremswagenreparatur sorgte vereinsintern für erhebliche Aufregung
- ◆ Erstes autonomes Fahren eines Mercedes-Autos von Mannheim nach Pforzheim
- ◆ MAN wird von Volkswagen übernommen
- ◆ Papst Benedikt tritt aus gesundheitlichen Gründen zurück
- ◆ Merkel-Handy wird von der amerikanischen NSA abgehört

2014



- Neue Hochleistungspumpe für den Betrieb des Sägewerks eingesetzt
- ◆ Chrysler wird von Fiat übernommen
- ◆ Opel-Werk in Bochum schließt
- ◆ EZB übernimmt die Bankenaufsicht in Europa
- ◆ Deutsche Nationalmannschaft wird Fußball-Weltmeister

2015

- 20 Jahre Oldtimerverein: Jubiläumsfest mit Bulldogziagn mit historischen Traktoren
- ◆ Diesel Abgasskandal bei VW
- ◆ Amazon Echo: erster, mit dem Internet verbundener intelligenter Lautsprecher kommt auf den Markt
- ◆ Flüchtlingskrise in Europa
- ◆ Altkanzler Helmut Schmidt stirbt



2016

- ◆ Briten entscheiden in einer Volksabstimmung aus der EU auszutreten
- ◆ Donald Trump zum Präsidenten der USA gewählt
- ◆ Meridian-Zusammenstoß zwischen Rosenheim und Holzkrchen
- ◆ Amoklauf im Münchner Olympia-Einkaufszentrum
- ◆ Amokfahrt mit LKW auf Berliner Breitscheidplatz
- ◆ Fidel Castro stirbt



2017

- Johann Korntheuer wird neuer Vorstand
- Historische Troadmahd in Endlhausen
- ◆ Opel wird von Groupe PSA übernommen
- ◆ Erster Wasserstoff-Triebzug im Linienverkehr zwischen Buxtehude - Bremerhaven - Cuxhaven
- ◆ Altbundeskanzler Helmut Kohl stirbt



2018

- ◆ Einzelne Städte verhängen Diesel-Fahrverbote
- ◆ Datenschutzverordnung der EU trifft auch Vereine
- ◆ Steinkohleabbau in Deutschland wird eingestellt



2019

- Zukunftswerkstatt des Oldtimervereins startet
- Aktive Mitglieder im Verein schwinden
- ◆ Kathedrale Notre Dame in Paris brennt ab
- ◆ Ibiza-Skandal löst in Österreich Neuwahlen aus



Jugend begeistern

Das allererste Jugendtreffen, das der Verein veranstaltete, fand am 1. Juni 2019 am Stadl in Attenham statt. Nach der Begrüßung wurden alle Beteiligten vorgestellt. Die 9 jungen Teilnehmer berichteten über ihre Kenntnisse in technischen Dingen und lernten sich dadurch auch gleich etwas näher kennen. Einige „betagte“ Traktoren diverser Vereinsmitglieder dienten als Anschauungsobjekte an denen die wichtigsten Funktionen durch unseren Technikspezialisten Ludwig Angerpointner erklärt wurden.



Es herrschte eine harmonische Stimmung und die Jugendlichen hatten jede Menge Spaß, da sie mit dem Oldtimer-Bulli von Hans Besch einige Runden mitfahren durften. Der anwesende Jugendbetreuer unseres Vereins, hat durch die kulinarische Bewirtung mit Grillwürsten, Grillfleisch, Gemüse und Getränken für einen angenehmen Ausklang gesorgt.





Beim 2. Treffen wurde ein einzylindriger Rasenmäher komplett zerlegt und alle Einzelteile erklärt. Die Funktionen des Vergasers und der Zündung, die Notwendigkeit des Auspuffs, der Schwungscheibe und des Lüfterrades für die Kühlung waren Höhepunkte der Ausführung. Der Zusammenhang von Kurbelwelle, Kolben, Zylinder, Pleuel, Kurbelgehäuse und Ventilen und deren Steuerung wurde demonstrativ veranschaulicht. Das erzeugte einen so enormen Hunger, dass die bereitgestellte Brotzeit komplett aufgegessen wurde.

Wegen des großen Erfolges ist für 2020 eine Fortsetzung dieser Aktivitäten geplant. Es soll vorgeführt werden, wie alte Maschinen und Geräte wieder zum Funktionieren gebracht werden. Um das Interesse der Teenies an Oldtimern zu wecken, soll gemeinsam mit den Jugendlichen ein Schmierdienst mit Öl- und Filterwechsel, Wartung von Licht und Fahrzeugelektrik sowie auch die Überprüfung von Bremsen, Reifen und Rädern vorgenommen werden. Alte Geräte bestehen zu großen Teilen aus Holz, das als Werkstoff einer besonderen Pflege bedarf, die damals von Wagnern und Schreibern behutsam ausgeführt wurde. Die Funktionsweise alter Geräte, ihr Zweck und wie die Technisierung durch verschiedene Antriebsarten, wie Göppel, Wasserkraft, Dampfmaschinen, Benzin- und Dieselmotoren und nicht zuletzt durch Elektroenergie die Landwirtschaft maßgeblich geprägt und verändert hat, soll praktisch veranschaulicht werden.



Josef Houzer

Die Endlhauser beim Thanninger Dorffest 2019



Anlässlich des Thanninger 1250-Jahr-Jubiläums, das auch mit dem Dorffest am 14. und 15. September 2019 gebührend gewürdigt wurde, war unser Verein herzlich zum Mitmachen eingeladen. Unser Beitrag stand unter dem Motto „Landwirtschaft früher“ – den modernen Teil haben die Thanninger Bauern selber organisiert. Der Dietrich Valentin hat dazu seinen Dreschwagen zur Verfügung und auch sich selber hingestellt. Vier Wochen vorher wurde nach alter Väter Sitte mit dem Bindemäher von FAHR das Getreide – in unserem Falle „Triticale“, eine Kreuzung aus Weizen und Roggen, bei Andreas Hoffmann geerntet. Dabei wurde das stehende Getreide in einem Arbeitsgang gemäht und zu Garben gebunden, die dann auf dem Feld trockneten und später auf einem Bruckwagen heimgefahren wurden. Dabei waren der Gröbmair Paul, der Willi und viele mehr.

Am Festtag selbst sind die üblichen Verdächtigen, also der Otto mit seinem MAN Allrad-Bulldog, der Valentin mit seinem Unimog, der Paule mit seinem DEUTZ-Verdampfer-Bulldog und der Ludwig zur Stelle gewesen und bauten den Dreschwagen auf. Dazu wurden der „IMPERATOR“-Ableger von Lanz und eben der besagte Bindemäher von FAHR ausgestellt und vorgeführt.

Beim Dreschen selber lief fast alles nach Plan, der Riemen mußte öfter mal mit Riemenpech behandelt werden, weil wir ihn so beansprucht hatten. Insbesondere der Einsatz junger Thanninger, namentlich sei für alle der Michael erwähnt, ist sehr lobenswert gewesen. Die Begeisterung für diese alte Technik war ihnen – ob der großen Hitze und des Staubes - förmlich ins Gesicht geschrieben. In Summe haben wir ca. 600 kg Getreide aus ca. 1.200 kg Garben gedroschen. Verpflegungsmäßig waren wir sehr gut dabei, denn in nächster Nähe zum MOAR-BURGER-STANDL hat es uns an nichts gefehlt.

Alle Besucher unserer Vorführungen waren durch die lebendig gewordenen Vergangenheit in die sogenannte „gute, alte Zeit“ zurückversetzt – mit all den Mühen und Plagen, aber auch mit einer Geselligkeit, die heutige Arbeitsplätze bisweilen vermissen lassen. Fazit: wir würden das wieder machen!

Ludwig Angerpointner



Impressionen zur Ausfahrt nach Kuens 2019





Wanderbericht - Über die Alpen von Oberstdorf ins Vinschgau im Juli 2018

Der Reiz des Entdeckens und das Begehen neuer Routen steckt in vielen von uns – es muss ja nicht immer mit dem Bully oder Bulldog sein... Ein Prospekt der Alpenschule Oberstdorf machte Lust auf diese alternative Alpenüberquerung, versprach tolle Landschaften und ruhige gemütliche Hütten in traumhafter Lage. Abwechslungsreich sollte der Weg sein, der unter anderem über die Silvretta, die Samnaungruppe und das Engadin bis in den Vinschgau führt. Also - gebucht, gepackt und gespannt auf die anderen, die auch gerne abseits der Hauptrouten unterwegs sein möchten... Und für die ging es schon am ersten Tag gut los - im Regen...

1. TAG: VON OBERSTDORF-BIRGSAU ZUR RAPPENSEEHÜTTE

↑ 1120 m - 4 Std. - 11km



Um 10 Uhr Treffpunkt mit 11 weiteren Mitwanderern und unserer Bergführerin Franziska. Nach Rucksackwiegen, erneutem Ent- und Bepacken, erstem Kennenlernen und 'Ansagen' von Franzi, geht es bei strömenden Regen mit dem Bus in die Birgsau zur Alpe Eschbach. In kaltem Nebelnieselregen steigen wir auf über Einödsbach, 1114 m, und die urige Jausenstation Petersalpe auf nassem, nicht einfachen Terrain zur Enzianhütte, 1804 m. Hier entscheidet Franzi, die auch ausgebildete Bergwächterin ist, einen Mitwanderer zurück zu lassen, der leider nicht allzu trittsicher ist. Er akzeptiert die Entscheidung und bleibt auf der Hütte, von wo er am nächsten Tag abgeholt werden sollte. Weiter geht es durch die Gamswände auf die malerische Rappenseehütte, 2091 m, wo wir duschen, in den Almstuben köstlich essen und übernachten.

2. TAG: RAPPENSEEHÜTTE - HOLZGAU - KAISERJOCHAUS

↑ 860 m ↓ 750 m - 7 Std. - 15 km

8.15 Uhr Start im Nieselregen und dichtem Nebel von der Hütte bergab zum Grossen Rappensee und weiter Richtung Mutzentobel durch das Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen. Mensch und Material stellen sich der Belastung durch matschige Steige, Drahtseil gesicherte Aufstiege



und schroffe Felsen. Die Frisur hält! Nach Durchquerung des Tobels über eine sehr schöne Alp-landschaft im Nebel am Fusse des Biberkopfs, gehtes vorbei an Alphütten und über das Salz-bücheljoch. Wir warten an der Landesgrenze nach Österreich auf die Södersche Flut der Asyltouristen: Fehlanzeige! Die neue Grenzpolizei leistet ganze Arbeit: nix zu sehen! Erleichtert erreichen wir im Lechtal das Holzgauer Haus auf 1517 m zur Brotzeit. Mit Suppe, Hirschwurst oder Bergkäseklumpen im Magen gibt es einen kurzen Transfer entlang des Lechs über Steeg zum Alpenhof nach Kaisers, 1297 m, von hier erfolgt der Aufstieg durch das Kaisertal zum Kaiserjoch Haus auf 2310 m. Der Nebel reißt auf, wir sichten erste Murmeltiere, Gemsen und EINE weitere Wandergruppe. Anstrengender Aufstieg durch diesen Teil der Lechtaler Alpen über 600 m bei ca. 10 Grad, viele Trinkpausen, bis wir das DAV Haus gegen 17 Uhr erreichen. Wanderer mit Hunden erwarten uns, wegen Wassermangels ist nur Katzenwäsche möglich, wir versorgen das lädierte Knie eines Aufsteigers und freuen uns auf das Abendessen am Kachelofen. Die Sonne lugt noch durch die Wolken - morgen soll es endlich schön werden.



3. TAG: PETTNEU - EDMUND-GRAF-HÜTTE

↑ 670 m ↓ 1070 m - 6 Std. - 15km



7.50 Uhr Sonnenaufgang. SONNEN-AUFGANG!!! Kurz drauf Start ins vernebelte Tal, mit dem Malatschkopf zu unserer Linken steigen wir zum Pleißlereck, wechseln endlich in das Sommeroutfit und wandern über den Stöcklweg hinab zum Kalvarienberg und runter nach Pettneu am Arlberg. Das Knie hält dank Voltaren, es wird schon gehen... Kurze Kaffeepause an der Kirche und 20 min Transfer

am Arlberg-Panorama-Camping vorbei durch das Malfontal. Die Hochkar Spitze zur Rechten nun ein längerer Anstieg unterhalb der Hohen Riffers hinauf zur Edmund-Graf-Hütte auf 2408 m. Das Gepäck konnten wir mit der Materialbahn raufbringen...

Sehr sympathische Hüttenwirte, allerdings knapp mit Wasser und Strom, dafür gibt es einen phantastischem Kaiserschmarrn, ausreichend Essen mit grandiosem Sonnenuntergang, Jogastunde mit einigen Wanderinnen und Fußmassagen.

4. TAG: KAPPL - ISCHGL - HEIDELBERGER HÜTTE

↑ 760 m ↓ 840 m - 7 Std. - 17km



7.30 Uhr Aufbruch im Sonnenaufgang, es geht steil und anspruchsvoll 2.5 Std hoch über unwirtliches Gestein zum Rifflerweg und weiter zur Schmalzgrubenscharte, auf dem Weg dorthin ein Bad im eiskalten Schmalzgrubensee... weiter hoch und vorbei an der Kappler-Jochspitze zur Linken und dann: 3 Std langer Abstieg über den Paznauner Höhenweg durch wunderschöne Alpen zur Diasbahn, die

uns nach Kappl bringt. Die Zivilisation schlägt hier brutal zu, der Wintersport will bedient werden... 15 min Transfer nach Ischgl (muss man nicht gesehen haben) entlang des Flusses Trisanna und weiter zur Unteren Bodenalpe - überall werden neue Liftanlagen gebaut, Europas längste 8-Gondel soll hier schon bald zur Vesilspitze führen... Nach 3 Std gemütlicher Aufstieg durch das Fimbatal erschreckt das Schild zum Grenzübertritt zur Schweiz: "HALT! Grenzübertritt mit Fahrzeugen aller Art bewirkt Strafe und Verzollung!" Das möchten wir lieber nicht und stiefeln weiter auf die sehr schön gelegene Heidelberger Hütte, 2260 m. Zufällig kommt der Wirt vorbei und nimmt unser Gepäck mit hinauf. Duschen! Waschen! Tolle Sicht auf die Samnaungruppe mit dem Muttler im Osten und die Silvretta mit dem Fluchthorn im Westen. Unser Abendessen ist ein Teil des Kulinarischen Jakobsweges von Paznaun-Ischgl und schmeckt köstlich. In Erinnerung bleiben auch Prinzeßchen, eine Butterportioniermaschine - und das Fußbalsam von Speick.

5. TAG: KRONENJOCH - VAL TASNA - ARDEZ - SCUOL - der längste Tag...

↑ 900 m ↓ 1580 m - 10 Std. - 24 km

Nach einem gemütlichen Gruppenabend und ausreichendem Frühstück um 7 Uhr Aufstieg von der Heidelberger Hütte zum Kronenjoch auf 2980m. Sofort beginnt der laaaaange Aufstieg über Geröll inmitten einer bizarrer Gebirgswelt mit grandiosem Blick über die Schweizer Berge bis zum König der Österreicher: dem Ortler. Über Schnee-felder steigen wir hoch zur Breiten Krone auf 3079 m



- für mich und einigen Mitwanderern der erste Dreitausender, den wir mit schmackhaften mitgebrachten Gipfelwürstchen feiern! Erfüllt genießen wir den eindrucksvollen Blick über das Kronenjoch und den Pass Futschöl bis weit ins Val

Tasna. Der Grat vom Grenzeckkopf hinüber zum Pass ist eine echte Bereicherung für jeden Bergsteiger und eine Herausforderung dazu - alle haben es aber gepackt! Über den Pass geht es mit Blick auf den traurigen Restgletscher, dann beginnt der 5 stündige, aber sehr reizvolle Abstieg durch das endlos grüne Val Urschai ins Unterengadin bis in das romanisch geprägte Dorf Ardez. "Franzis Eleven" sind alle platt - bis auf unsere Bergführerin... Ein Taxi bringt uns ins schweizerische Scuol in die komfortable Jugendherberge. Jetzt duschen, essen, schlafen. Der heutige Tag mit 24km war der bislang erfüllendste in meiner bescheidenen Bergwandererfahrung.

6. TAG: UINASCHLUCHT - SESVENNA HÜTTE - SCHLINIG - MALS

↑ 1150 m ↓ 600 m - 7 Std. - 23km

Nach dem Frühstück in der exzellenten Jugendherberge Scuol um 7.45 Uhr Start mit dem Kleinbus an den Beginn des Unterengadiner Panoramaweges am Flusslauf des Inns (Uina). Es geht hier gleich stetig bergan durch das wilde Val da



Gletschera mit herrlichen Bergwäldern, den Fluss meistens zur Rechten, der aufgehenden Sonne entgegen. Nach 1.5 Std erste Rast an der Uina Dadaint, 1770m, mit köstlicher Buttermilch. Euro sind auch willkommen in dieser kleinen Hütte, danach weiter rauf in den Fels des Piz da Gliasen in die wirklich dramatische Uina Schlucht (Gola Uina) - mit Stahlseilen und etlichen



Geländern bestens gesichert, führt der ehemalige Schmugglerpfad, zum Teil als Tunnel durch den Fels gehauen, hoch über den reißenden Fluss, der auch direkt aus dem Fels mit Wasser gespeist wird - grandios! Nichts für Höhenängstler, aber machbar. Nur wenige Wandergruppen und ein paar Biker kommen uns von der italienischen Seite der Sesvennagruppe über den Schlinigpass auf 2309m entgegen, während wir weiter zur Grenze nach Südtirol steigen. Hier, im östlichen Teil der Rätischen Alpen, erwartet uns vorbei an der Pforzheimer Hütte (Museum) in der Sesvennahütte, 2256m, ein deftiges Bergsteigermahl inklusive zweier Esel als Fotomotiv. Nach ausgiebiger Rast führt unser letzter langer Abstieg hinunter ins grüne Vinschgau nach Schlinig, einem bekannten Zentrum des Skilanglaufs. Mit einer Gerstenkaltschale verkürzen wir die Zeit, bis es mit dem Linienbus bergab nach Mals im Vinschgau geht. Hier lassen wir die Tour ausklingen in der besten Pizzeria im Ort und nächtigen im Gasthof Grauer Bär, direkt am

Dorfplatz. Zufällig ist heute ‚Langer Freitag‘ mit Livemusik und Tanz direkt vor der Tür! Eine lange Freitagnacht beginnt für erschöpfte, aber sehr zufriedene Bergwanderer, die in 6 Tagen auf einer anspruchsvollen und abwechslungsreichen Route mit tollen Landschaften und traumhaften Hütten die Alpen zu Fuß durchschritten sind - durch die Allgäuer und Lechtaler Alpen, über die Silvretta, die Samnaungruppe und das Engadin durch den Gebirgszug der Sesvenna ins Val Venosta, den Vinschgau.

Epilog

Danke an unseren jungen Tourguide, Bergwächterin Franzi, an meinen großen Bruder, meinen Cousin und meinen Freund Nordlicht - ihr alle habt meine erste Alpendurchschreitung unvergesslich gemacht. Zum Nachwandern mit dem Finger eignen sich die Kompasskarten 33, 98 und 52.



	<u>Strecke km</u>	<u>Schritte</u>	<u>Stockwerke</u>
22.07.2018	11	16.500	210
23.07.2018	16,5	24.568	175
24.07.2018	13	20.150	121
25.07.2018	17	25.010	126
26.07.2018	23,5	34.255	134
27.07.2018	20,7	30.300	198
28.07.2018	0,91	1.380	2
	102,61	152.163	966

Hans K. Besch

Vereinsarbeiten 2019

Januar - Beim Erstellen der Vereinsnachrichten 2019 wirkten folgende Personen mit:

Paul Gröbmair: Text und Bildbeitrag - **3 Stunden**

Ludwig Angerpointner: Textbeitrag - **2 Stunden**

Bernhard Stangl: Text- und Bildbeitrag und Satz - **25 Stunden**

Herbert Hödl Neues Vereinslogo erstellt und Satz - **5 Stunden**

10. April: Vorbereitung für Samstag mit Houzer Josef u. Manfred u. Gröbmair Paul - **2 Stunden**

13. April: Arbeitstag Maschinenpflege u. Klowagen innen Renovierung 12 Personen – **4 Stunden**

17. Februar: Organisatorische Absprachen zwischen Hans Besch und Peter Gröbmair zwecks Jahreshauptversammlung 2018 – **2 Stunden**

24. April: Klowagen innen gestrichen mit Houzer Josef u. Manfred Höbel Rudi u. Gröbmair Paul - **5 Stunden**

28. April: Wasser Druckleitung zur Turbine (Sägewerk) mit Kamera durchleuchtet mit Huber Alfons, Eisenmann Otto, Gröbmair Paul und der Mann mit der Kamera – **2 Stunden**

23. Mai: Holzwerkzeuge zum Entwurmen vorbereitet mit Houzer J u. Manfred,- Paul Gröbmair - **1 Stunde**

24. Mai: Holzwerkzeuge gewaschen von Gröbmair Paul – **1 Stunde**

25. Mai: Holzwerkzeuge entwurmt mit Houzer J., Höbel Rudi, Gröbmair P. u. Besch H. - **4 Stunden**

16. Juli: Wasserleitung u. Bremswagen repariert mit Gröbmair Paul, Houzer Josef u. Manfred - **4 Stunden**

10. September: Pumpe für Sägewerk aufgestellt mit Houzer Josef u Manfred, Otto u. Pauli - **4 Stunden**

01. Oktober: Zelt aufgebaut u. Vorbereitung fürs Dorffest mit ca. 10 Personen - **6 Stunden**

02. Oktober: Vorbereitung fürs Dorffest mit ca. 10 Personen – **6 Stunden**

03. Oktober: Dorffest

04. Oktober: Aufräumarbeiten von 9:00 bis 18:00 Uhr ca 15 Personen - **8 Stunden**

05. Oktober: Aufräumarbeiten mit Höbel Rudi, Gröbmair Paul, Houzer Josef u. Manfred, Eisenmann Otto - **5 Stunden**

Paul Gröbmair

Die Vorstandschaft mit Kontaktadressen

1. Vorstand Johann Korntheuer	Kaltschmiedweg 2 82544 Attenham	johann.korntheuer@t-online.de 08176 / 7208
2. Vorstand
1. Kassier Bettina Gerr	Fellach 9 83607 Holzkirchen	BettinaGerr@t-online.de 08024 / 4690229
2. Kassier Elisabeth Pruy	Dietramszeller Str. 28 83623 Linden	pruy-elisabeth@t-online.de 08027 / 90 83 85
1. Schriftführer Hans Besch	Endlhauser Str. 20 82544 Attenham	besch@email.de 08176 / 997562
2. Schriftführer Max Sappl	Raiffeisenstr. 4b 82544 Endlhausen	sappl.max@t-online.de 08176 / 567

1. Jugendwart

2. Jugendwart Eberhard Holzinger	Schmiedweg 4a 82544 Attenham	eberhardholzinger@yahoo.de 08176 / 7386
--	---------------------------------	--

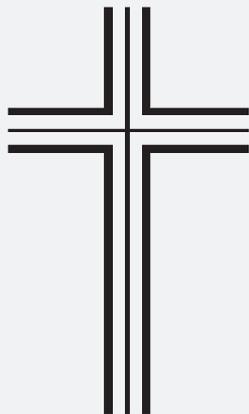
Medienverantwortlicher Bernhard Stangl	Grünwalder Str. 36a 81547 München	bernhard_stangl@web.de 0162 / 4109855
--	--------------------------------------	--

Beisitzer:

Günther Barisch	Kapellenweg 46 82057 Walchstadt	0172 / 6932830
Christian Benda	Kaltener Weg 2 83737 Irschenberg	zimmerei-benda@freenet.de 08064/8120
Valentin Dietrich	Leonhardsweg 2 82544 Endlhausen	e.dietrich2@web.de 08176 / 92218
Paul Gröbmair	Wimbauernleiten 6 82544 Endlhausen	paul.groebe@t-online.de 08176 / 7226
Sepp Houzer	Jettenhausen 1 82064 Jettenhausen	jettenhausen@houzer.de 08170 / 7531
Alfons Huber	Steingauerstr. 9 83623 Lochen	alfonshuber.lochen@gmail.com 08027 / 1394
Rosa-Maria Huber	Pfarrstr. 7 82544 Egling	19huber70@gmail.com 08176 / 925520
Anna Korntheuer	Kaltschmiedweg 1 82544 Attenham	josef.korntheuer@t-online.de 08176 / 608
Rainer Wirkert	Kapellenweg 16 82057 Walchstadt	marliesvater@web.de 08178 / 1470

Unsere Homepage-Adresse: www.oldtimerfreunde-endlhausen.de

Gedenken an die Verstorbenen



Konrad Söhl,
Eicherloh

Paul Markreiter,
Attenham

Fritz Heinrich,
Aufhofen

Impressum

Vielen Dank für die Unterstützung durch Textbeiträge, ohne die diese Vereinsnachrichten nicht diesen Umfang und diese Qualität erreicht hätten.

Folgende Autoren haben hier mitgewirkt:

**Ludwig Angerpointner, Hans Besch, Paul Gröbmair,
Josef Houzer und Bernhard Stangl**

Die abgedruckten Bilder steuerten bei:

Hans Besch, Eveline Zehrer und Claudia Seidl

Satz: **Bernhard Stangl**

Layout und Druck: **Herbert Hödl**

Euer Bernhard Stangl

TERMINLISTE FÜR 2020

- 26.04.2020 Teilemarkt, Oldtimertreffen in 84453 Mühldorf - 0152 / 33653897
- 18.04.2020 Wasener Oldtimertreffen in 83026 Pang -
- 17.05.2020 Bulldogfrühschoppen in 83135 Pfaffenhofen/Inn - 0170 / 5819210
- 21.05.2020 Bulldogtreffen in 83209 Prien - 0151 / 14774176
- 21.05.2020 Oldtimertreffen in 83569 Vogtareuth - 0160 / 3294419
31. - 01.06.2020 Schleppertreffen in I-39010 Kuens - +39 33570 33023
05. - 07.06.2020 Oldtimerfestival in 83129 Höslwang - 0160 / 7609953
13. - 14.06.2020 Eicher-Traktorentreffen in A-6134 Vomp - +43 676 / 9655411
- 14.06.2020 Oldtimertreffen in 83083 Söllhuben - 0172 / 5373572
- 14.06.2020 Oldtimer-Treffen in 85416 Niederhummel - 0176 / 23539569
- 14.06.2020 Bulldogfrühschoppen in 84555 Grafengars - 08638 / 73422
- 21.06.2020 Oldtimertreffen in 83236 Übersee - 0160 / 9568252
- 25.08.2020 Bulldogtreffen in 83123 Amerang - 08075 / 661
04. - 05.07.2020 Oldtimertreffen in 83104 Maxlrain -
- 04.07.2020 Oldtimerfrühschoppen in 83714 Miesbach - 0171 / 7224928
- 05.07.2020 Oldtimertreffen in 83536 Lengmoos -
- 19.07.2020 Oldtimertreffen in 83104 Ostermünchen - 0157 / 85076485
- 19.07.2020 Oldtimertreffen in 83623 Dietramszell, St. Leonhard -
- 16.08.2020 Bulldogtreffen in 85567 Grafing - 0173 / 4027791
- 16.08.2020 Bulldogtreffen in 83254 Breitbrunn - 0173 / 4278824
- 23.08.2020 Bulldogtreffen in 83043 Mietraching - 08061 / 1435
- 23.08.2020 Bremswagenziagn in 83533 in Attelthal -
- 30.08.2020 Bulldogtreffen in 83123 Amerang - 0157 / 84433632
- 06.09.2020 Oldtimertreffen in 83512 Attel -
- 20.09.2020 Oldtimertreffen in 84574 Taufkirchen - 0177 / 5896587
- 18.10.2020 Oldtimertreffen in 84437 Tiefenstätt - 08072 / 639